



Mehr Mobilität heißt mehr Lebensfreude

Moving Star MS 501 (PL2010) Benutzerhandbuch



INHALT

I. EINLEITUNG.....	2
II. HINWEISE ZUR BENUTZUNG	3
III. SICHERHEITSSYMBOLS.....	4
IV. TECHNISCHE DATEN	5
V. DER MOVING STAR 501 – ÜBERSICHT.....	6
VI. ELEKTROMAGNETISCHE STÖRUNGEN.....	8
VII. SICHERHEITSHINWEISE.....	9
VIII. DEN MOVINGSTAR FAHRBEREIT MACHEN.....	16
IX. DEN MOVINGSTAR STEuern.....	18
X. BREMSEN.....	21
XI. BATTERIEN.....	22
XII. DEN MOVINGSTAR KLAPPEN.....	26
XIII. FEHLERBESCHREIBUNG.....	30
XIV. GARANTIE.....	32
XV. LIEFERUMFANG.....	34
XVI. WARTUNGSHINWEISE.....	35
XVII HERSTELLERHINWEISE ZUR BENUTZUNG.....	36

I .Einleitung

Vielen Dank, dass Sie sich für den Moving Star 501 entschieden haben! Der Moving Star 401 ist Ihr neuer, intelligenter Reisebegleiter. Er überzeugt durch die kompakte Bauweise und ist schnell und einfach zu verstauen. Der Moving Star 501 kann in wenigen Sekunden zusammengeklappt und in den Kofferraum Ihres Autos geladen werden. Das ermöglicht Ihnen eine völlig neue Dimension des Reisens! Fahren Sie ab nun wohin Sie möchten, wann immer Sie es möchten!

Ihre Sicherheit ist unsere oberste Priorität. Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie Ihren Moving Star 501 zum ersten Mal in Betrieb nehmen. Zu Ihrer eigenen Sicherheit ist es unbedingt erforderlich, dass Sie alle Hinweise und Instruktionen in dieser Anleitung verstehen und befolgen.

Die Schmidt Handels GmbH ist nicht verantwortlich für etwaige Sach- oder Personenschäden, die durch eine unsachgemäße Nutzung des Moving Star 501 entstehen bzw. durch ein Nicht-Befolgen der Hinweise und Instruktionen in dieser Anleitung.

Wenn Sie nach dem Lesen dieser Anleitung Fragen haben sollten oder Ihnen die richtige und sichere Benutzung Ihres Moving Stars 501 noch unklar ist, wenden Sie sich bitte direkt an die Schmidt Handels GmbH. Wir bei Schmidt Handel tun alles dafür, Ihre Lebensqualität nachhaltig zu verbessern!

II .Hinweise zur Benutzung

Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch, bevor Sie den Moving Star 501 zum ersten Mal in Betrieb nehmen.

Wenn Sie Schwierigkeiten haben, die Hinweise und Instruktionen in dieser Anleitung zu verstehen oder wenn Sie Hilfe benötigen, um das Gerät in Betrieb zu nehmen, setzen Sie sich unbedingt mit der Schmidt Handels GmbH in Verbindung. Wenn Sie die Anweisungen in dieser Anleitung nicht oder aber fehlerhaft befolgen, kann das zu ernsthaften Verletzungen sowie zu einem Erlöschen der Garantie durch den Hersteller führen.

Zweckbestimmung

Der Elektrorollstuhl Moving Star 501 ist vornehmlich für den Innenbereich konzipiert. Er unterstützt gehunfähige Personen in der Mobilität. Er ist für ein max. Gewicht von 150 kg geeignet. Durch seine kompakte Form und Faltbarkeit lässt er sich einfach auf Reisen mitnehmen. Der Elektrorollstuhl Moving Star 501 entspricht der Anwendungsklasse A

Indikation

Die Verwendung des Moving Star 501 ist empfohlen für Personen mit

- Gliedmaßenverlust der Beine
- Lähmungen
- Gliedmaßendeformationen
- Erkrankungen die große Schwäche verbunden mit Gehunfähigkeit zur Folge haben

Kontraindikationen

Der Rollstuhl soll nicht verwendet werden von Personen mit

- starken Gleichgewichtsstörungen
- starken Einschränkungen der kognitiven Fähigkeiten
- mangelnder oder fehlender Sehkraft
- Gliedmaßenverlust beider Arme
- Sitzunfähigkeit.

Angaben zum Kauf:

Gekauft bei: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

Kaufdatum: _____

III. Sicherheitssymbole

Die folgenden Symbole sollen warnen sowie vorgeschriebene und untersagte Handlungen kennzeichnen. Es ist unbedingt erforderlich, dass Sie alle Symbole kennen, bevor Sie Ihren Moving Star 501 zum ersten Mal in Betrieb nehmen.



Lesen und befolgen Sie die Hinweise in dieser Anleitung sorgfältig.



Warnung vor einer möglichen Gefährdung Ihrer Sicherheit oder der Sicherheit anderer Personen.



Klasse I Equipment / Klasse II Equipment (USA)



Benutzen Sie keine Mobiltelefone, Tablets, mobile Radios oder andere tragbare elektronische Geräte, während Sie den MovingStar 501 benutzen.



Vorsicht vor möglichen Quetschungen der Finger und / oder Hände.



In sauberen und trockenen Umgebungen lagern, von Regen, Schnee, Eis, Salz und Wasser fernhalten.



Sicherheitstest gemäß EMI/RFI bei einem Intensitätslevel von 30 V/m wurde ordnungsgemäß bestanden.



Batterie enthält korrosive Substanzen.



Gefahr einer Explosion.



Benutzen Sie niemals Batterien mit abweichenden Amperestunden (Ah). Verwenden Sie niemals zeitgleich eine alte und neue Batterie. Tauschen Sie immer beide Batterien zeitgleich aus.



Halten Sie Werkzeuge und andere metallische Objekte von den Kontakten der Batterieschächte fern, sonst besteht die Gefahr eines Kurzschlusses oder elektrischen Schocks und es kann zu ernsthaften Verletzungen kommen.



Entflammbares Material, von Hitzequellen wie offenem Feuer oder sprühenden Funken fernhalten. Transportieren Sie die Batterien niemals zusammen mit leicht entzündlichen Objekten.



Entsorgung und Recycling

IV. Technische Daten

<i>Allgemein</i>	
Abmessungen: L x W x H	43.7x24.4 x 37in / 1110x 620 x 940 mm
Abmessungen (geklappt): L x W x H	15.7 x 24.4x 31.8 in / 400x 620x 860 mm
Sitzgröße: Breite / Tiefe	420 mm / 430 mm
Sitzwinkel	2°
Sitzhöhe	52 cm
Max. Nutzergewicht	Max: 330lbs (150kgs)
Gewicht	30,3 KG (mit Batterie) / 27,9 KG (ohne Batterie)
Max. Steigung	12 ⁰ (abhängig vom Benutzergewicht)
Reichweite (voll geladen)	>15km (variiert je nach Nutzergewicht, Untergrundbeschaffenheit, Zustand der Batterie, Temperatur und Fahrweise)
Max. Geschwindigkeit	6 km/h
Wendekreis	960 mm
Materialien (korrosionsgeschützt)	Aluminiumrahmen, lackiert

<i>Motor</i>	
Typ	Bürstenloser DC Motor
Watt	250 W
Eingangsspannung	DC 24V
Anzahl	2 Motoren
Bremssystem	Intelligentes Elektromagnetisches Bremssystem
Bremsweg	Bei max. Geschwindigkeit: 0,5 m
<i>Batterie</i>	
Typ	Li-ion Batterie
Nennleistung	12 Ah
Ausgangsspannung	DC 24V
Anzahl	2
<i>Steuereinheit</i>	
Typ	Bürstenloser Dual-Drive Rocker Controller
Watt	250W x 2
Spannung	DC 24V/12A x 2
<i>Vorderräder</i>	
Größe	Ca. 18 cm
Typ	Solides Vollgummi
Anzahl	2
<i>Hinterräder</i>	
Größe	Ca. 30 cm
Typ	Solides Vollgummi
Anzahl	2

V Übersicht



1. Griffstange

2. Rückenlehne

3. Klappgelenk

4. Armlehne

5. Joystick

6. Lithium Batterie

7. Sicherheitsgurt

8. Sitzkissen

9. Rahmen

10. Spritzschutz

11. Antriebsrad

12. Fußstütze

13. Vorderrad

14. Transportnetz

V. Übersicht



15. Klappmechanismus

17. Kabelhalter

16. Bremshebel

18. Ausklappbarer Standfuß

VI. Elektromagnetische Störungen

Die Steuerung des Moving Star 501 kann durch elektromagnetische Störungen (EMI) beeinflusst werden, so dass Kommunikationsprobleme zwischen Motor und Steuersystem auftreten können. Daher ist es wichtig, dass Sie wissen, wie in einem solchen Fall vorzugehen ist bzw. wie man das Risiko elektromagnetischer Störungen minimieren kann.

Elektromagnetische Wellen gehen bspw. von Fernseh- und Radiostationen aus, aber auch von Mobiltelefonen, Tablets oder Computern. Durch elektromagnetische Wellen bedingte Störungen können Fehlfunktionen bei der Steuerung des Moving Star 501 hervorrufen



Achtung

1. *Der Moving Star 501 hat den 30 V/m EMI Test erfolgreich bestanden und ist damit weitgehend abgesichert gegen die meisten Quellen elektromagnetischer Wellen. Dennoch ist es unbedingt erforderlich, dass Sie die folgenden Sicherheitshinweise beachten:*
 - a. *Benutzen Sie keine portablen Transmitter, Receiver, Radios oder andere mobile Kommunikationsgeräte.*
 - b. *Versuchen Sie, mögliche Quellen elektromagnetischer Störungen zu meiden.*
2. *Falls doch Störungen auftreten sollten und der MovingStar unkontrolliert in Bewegung gerät, schalten Sie das Gerät sofort aus.*
3. *Nehmen Sie in keinem Fall Veränderung jedweder Art an Ihrem MovingStar 501 vor, fügen Sie weder Teile hinzu oder entfernen Sie Teile.*



Hinweise zur sicheren Benutzung

- Überprüfen Sie alle Kabelverbindungen und stellen Sie sicher, dass alle Stecker ordnungsgemäß verbunden sind.
- Überprüfen Sie regelmäßig den Zustand der Batterien und stellen Sie sicher, dass die Batterien regelmäßig aufgeladen werden.
- Halten Sie Werkzeuge und metallische Objekte von den beiden Polen der Batterie weg. Sollten die Pole in Verbindung kommen, kann ein Kurzschluss oder aber ein elektrischer Schock die Folge sein.
- Machen Sie sich ausführlich mit Ihrem MovingStar 501 vertraut.
- Holen Sie sich Hilfe, wenn Sie den MovingStar zum ersten Mal in Betrieb nehmen und sich unsicher sind, ob Sie das Gerät selbstständig und sicher bedienen können.
- Seien Sie sich immer aller möglichen Gefahren bewusst, wenn Sie Ihren MovingStar 501 benutzen.
- Wenn Sie den MovingStar 501 nicht benutzen, schalten Sie das Gerät immer aus, laden Sie die Batterie auf und stellen Sie das Gerät an einen sauberen, trockenen Ort.

Steuereinheit

Damit Ihre Sicherheit zu jeder Zeit gewährleistet ist, stellen Sie sicher, dass die Steuereinheit korrekt montiert ist (Abb. 1). Sollten Knöpfe an der Steuereinheit defekt sein bzw. nicht funktionieren, stoppen Sie unmittelbar und kontaktieren Sie sofort die Schmidt Handels GmbH, um eine Reparatur oder einen Austausch zu veranlassen.



Static Position

Wenn der MovingStar 501 inaktiv ist, und sei es nur für einen kurzen Moment, muss das Gerät immer deaktiviert werden. Dadurch ist Folgendes gewährleistet:

- Sie können nicht aus Versehen den Joystick berühren und den MovingStar 501 so unbeabsichtigt in Bewegung setzen.
- Der MovingStar 501 kann im deaktivierten Zustand nicht durch elektromagnetische Störungen (EMI) unbeabsichtigt in Bewegung gesetzt werden.

Stellen Sie immer sicher Stellen Sie immer sicher, dass Sie die einzige Person sind, die den Moving Star 401 steuert, um unbeabsichtigte Bewegungen des Geräts, die Sie überraschen könnten, zu vermeiden. Andernfalls können ernsthafte Verletzungen die Folge sein.



A2

Wettereinflüsse



Der Moving Star 501 sollte möglichst nicht bei Regen, Schnee, bzw. vereisten sowie generell rutschigen Untergründen genutzt werden. Solche Wettereinflüsse können die Funktionsweise des Moving Star teilweise stark beeinträchtigen. Lagern Sie das Gerät immer in einer sauberen und trockenen Umgebung

Wenn der Moving Star 401 in unmittelbarem Kontakt mit starkem Regen, Schnee oder einer allgemein hohen Luftfeuchtigkeit kommt, kann dies zu Funktionsstörungen führen. Setzen Sie den Moving Star 401 keinen extremen Temperaturen, weder heiß noch kalt, aus. Das Gerät ist nicht vollständig wasserdicht. Ein andauernder Kontakt mit extremer Luftfeuchtigkeit kann zu Rost bzw. Korrosionsschäden innerhalb des Geräts führen. Sollten Sie dennoch einmal in solche Wettereinflüsse geraten, suchen Sie sich Schutz bzw. einen Unterstand etc.

Um Störungen bzw. Fehlfunktionen zu vermeiden, halten Sie sich an folgende Richtlinien:

- Benutzen oder lagern Sie den Moving Star 501 nicht in unmittelbarem Kontakt zu Wasser bzw. setzen Sie ihn keinen extremen Temperaturen aus.
- Nutzen Sie das Gerät nicht während Sie duschen, schwimmen etc.
- Nutzen Sie das Gerät nicht im Wasser, weder in Salz- noch Süßwasser
- Nutzen Sie das Gerät nicht unmittelbar an bzw. in Flüssen, Seen etc.
- Überschütten Sie den Moving Star 501 nicht mit Wasser (bspw. beim Reinigen)

VII. Sicherheitshinweise

Beachten Sie: Wenn der Moving Star 501 nass wird, entfernen Sie sofort die Batterien und lassen Sie sie komplett an der Luft trocknen, bevor Sie sie wieder einsetzen.

Wenn Sie den Moving Star 501 auf nassem bzw. rutschigem Untergrund nutzen, fahren Sie langsam und vorsichtig und beachten die folgenden Sicherheitshinweise:

- Sollte eines der Antriebsräder den Kontakt mit dem Boden verlieren, halten Sie sofort an, um zu verhindern, dass Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren (bspw. durch Rutschen, Kippen etc.).
- Befahren Sie keine Rampen oder Steigungen, die mit Schnee, Eis, Wasser, Öl etc. bedeckt sind. Sie könnten die Kontrolle über das Gerät verlieren.

Bodenbeschaffenheit

Der Moving Star 501 ist so konzipiert, dass er optimal auf trockenen, ebenen Untergründen funktioniert, bspw. Asphalt oder aber verschiedenen Bodenbelägen im Innenbereich.

Nutzen Sie das Gerät nicht auf Sand, unebenen oder lockeren Böden, hohem Grass oder generell schweren, groben Untergründen. So vermeiden Sie Schäden an Rädern, Kugellagern, Achsen und Motor.

Fahren im Straßenverkehr

Im öffentlichen Straßenverkehr fahren Sie mit dem Moving Star 501 auf eigene Gefahr. Seien Sie sich immer aller möglichen Gefahren für sich selbst und für andere Verkehrsteilnehmer bewusst und halten Sie sich an die örtliche Straßenverkehrsordnung.

Um bei Dunkelheit besser gesehen zu werden, verfügt der Moving Star 501 über Reflektoren (siehe Abb. B1). Sie sollten in jedem Fall zusätzlich helle, reflektierende Kleidung tragen, wenn Sie bei Dunkelheit mit dem Moving Star 401 fahren.

Wenn Sie mit dem Moving Star 501 im Straßenverkehr unter Kraftfahrzeugen fahren, geschieht dies auf eigenes Risiko. Achten Sie immer darauf, dass Autofahrer Sie gut sehen können und halten Sie einen entsprechenden Sicherheitsabstand. Die Schmidt Handels GmbH rät Ihnen davon ab, das Gerät im unmittelbaren Straßenverkehr zu nutzen.



B1

Transport des MovingStars 501



Seien Sie sich bewusst, dass ein Transport des Moving Star 501 immer auf eigenes Risiko geschieht, egal ob Sie dabei im Gerät sitzen bleiben und bspw. einen Bus nutzen, oder aber das Gerät klappen und im Kofferraum Ihres Autos transportieren. Wir raten Ihnen davon ab, mit dem Gerät öffentliche Verkehrsmittel wie Busse oder Straßenbahnen zu benutzen.

Wenn Sie dennoch ein Transportmittel benutzen wollen, während Sie selbst im Moving Star 501 sitzen bleiben, benutzen Sie unbedingt den mitgelieferten Sicherheitsgurt und deaktivieren Sie das Gerät. Stellen Sie die Bremsen fest (Position "LOCK"), so dass die Antriebsräder blockiert sind.

Außerdem sollten Sie den Moving Star 501 an einer geeigneten Stelle festbinden. So verhindern Sie Verletzungen durch bspw. ruckartiges Bremsen. In jedem Fall sollten Sie einen Transport des Moving Star 401 im geklappten Zustand vorziehen, wenn Sie die Möglichkeit dazu haben. Das Gerät ist durch seine sehr kompakte Bauweise und den Klappmechanismus perfekt dafür geeignet, auf engstem Raum transportiert zu werden, ohne dass dafür viel Platz benötigt wird. Das Gerät passt problemlos in den Kofferraum fast jeden Automodells. Stellen Sie auch hier sicher, dass das Gerät sicher verstaut und befestigt ist, um Verletzungen zu vermeiden.

Wenn der Moving Star 501 manuell transportiert werden muss, während Sie selbst im Gerät sitzen bleiben (bspw. um das Gerät auf eine Erhebung o.Ä. zu setzen), so achten Sie unbedingt darauf, dass der Moving Star 501 niemals an den Armlehnen oder an der Rückenlehne zum Transport gegriffen wird. Das Gerät muss angehoben werden, indem vorne und hinten an den gebogenen Ecken des Sitzrahmens gegriffen wird.

Gewichtsverteilung

Um ein Überkippen während der Fahrt auszuschließen, muss die Balance und Stabilität des Moving Star 501 immer gewährleistet sein. Die folgenden Faktoren können Balance und Stabilität beeinflussen und müssen daher immer beachtet werden:

- Höhe und Ausrichtung des Geräts
- Sitzposition, bzw. die Gewichtsverteilung des Benutzers
- Steigungen von Rampen etc.
- Gewicht von Gegenständen im Transportnetz



Nehmen Sie niemals selbst bauliche Änderungen oder Änderungen an den Einstellungen des Moving Star 501 vor.

VII. Sicherheitshinweise

Ein- und Aussteigen

Wenn Sie ein- oder aussteigen ist es ratsam, immer eine Möglichkeit zu haben, sich abzustützen. So verringern Sie das Risiko, beim Hinsetzen oder Aufstehen zu stürzen. Beachten Sie auch die folgenden Punkte:

- Stellen Sie immer sicher, dass beide Armlehnen hoch geklappt sind und klappen Sie die Fußraste ein, bevor Sie sich hinsetzen oder aufstehen
- Achten Sie immer darauf, dass der Moving Star 501 ausgeschaltet ist, bevor Sie sich in den Stuhl setzen, und stellen Sie die Bremsen in die Position „Lock“.
- Achten Sie immer darauf, dass der Moving Star 501 ausgeschaltet ist, bevor Sie aus dem Stuhl aufstehen, und stellen Sie die Bremsen in die Position „Lock“. Fahren Sie mit dem Moving Star 501 so nah wie möglich an Ihr Ziel heran, um das Risiko eines Sturzes etc. beim Aufstehen zu verringern.
- Sprechen Sie im Zweifelsfall mit Ihrem Arzt, um den für Sie individuell besten Weg zu finden, sicher ein- und auszusteigen.
- Klappen Sie immer die Fußraste ein, wenn Sie sich in den Stuhl setzen oder aber aufstehen
 - Stellen Sie sich nicht auf die Fußraste, um sich bspw. beim Hinsetzen oder Aufstehen abzustützen.
 - Achten Sie darauf, dass Ihre Füße sich beim Aufstehen oder Hinsetzen nicht zwischen Fußraste und Stuhl verfangen .

Bewegungen (Herauslehnen etc.) während Sie sitzen

Vermeiden Sie heftige und ruckartige Bewegungen des Oberkörpers, während Sie im Moving Star sitzen, da dadurch die Stabilität des Stuhls gefährdet werden könnte. Wenn Sie keine korrekte Sitzposition einnehmen, können Sie aus dem Stuhl herausfallen oder aber der Stuhl kann ins Kippen geraten.

- Vermeiden Sie es, sich innerhalb des Moving Star allzu viel zu bewegen. Lehnen Sie sich nicht über die Armstützen hinaus.
- Bleiben Sie immer in einer korrekten, aufrechten Sitzposition und vermeiden Sie es, auf dem Sitz nach vorne zu rutschen.
- Seien Sie vorsichtig, wenn Sie aus dem Stuhl heraus versuchen, nach etwas zu greifen. Sie könnten die Balance verlieren und aus dem Stuhl heraus fallen.
- Greifen Sie niemals nach Gegenständen etc. durch den Freiraum zwischen Ihren Knien. Sie könnten vorne über kippen.
- Stellen Sie sich niemals mit Ihrem gesamten Körpergewicht auf die Fußraste, bspw. beim Hinsetzen oder Aufstehen.
- Lehnen Sie sich nicht an die Rückenlehne oder stützen sich auf der Griffstange der Rückenlehne ab. Der Moving Star könnte dadurch kippen oder aber die Rückenlehne könnte beschädigt werden.



Nehmen Sie diese Hinweise ernst, da sonst teils schwere Verletzungen die Folge sein können. Die Benutzung des Moving Star erfolgt immer auf Ihr eigenes Risiko.



Lehnen Sie sich niemals aus dem Stuhl heraus, da sich so die Gewichtsverteilung ändert und die Gravität des Stuhls beeinflusst wird.

VII. Sicherheitshinweise

Fahren über Hindernisse

Das Fahren über Hindernisse wie Rampen, Steigungen, Bordsteinkanten, Löcher im Boden etc. kann gefährlich sein. Lassen Sie in solchen Fällen unbedingt besondere Vorsicht walten. Der Moving Star könnte umkippen.

Wenn Sie mit dem Moving Star über ein Hindernis fahren tun Sie dies immer langsam und vorsichtig. Andernfalls kann der Moving Star beschädigt werden oder ernsthafte Verletzungen können die Folge sein.



Überschreiten Sie nicht die Neigungsrichtlinien und -spezifikationen in dieser Bedienungsanleitung.

So fahren Sie sicher über Hindernisse:

- Fahren Sie langsam und vorsichtig an das Hindernis heran.
- Erhöhen Sie vorsichtig die Geschwindigkeit, sobald die Vorderräder Kontakt mit dem zu überwindenden Hindernis haben. Verringern Sie die Geschwindigkeit dann wieder, wenn die Hinterräder über das Hindernis hinweg gefahren sind
- Lehnen Sie den Oberkörper langsam und vorsichtig nach vorne, wenn Sie bspw. eine Steigung überwinden möchten.
- Reduzieren Sie mit äußerster Vorsicht die Vorwärtsgeschwindigkeit vorsichtig, wenn die Vorderräder gerade mit dem Hindernis in Kontakt kommen, und erhöhen Sie die Vorwärtsgeschwindigkeit vorsichtig, nachdem die Hinterräder das Hindernis überwunden haben.
- Lehnen Sie den Oberkörper deutlich nach hinten (in die Rückenlehne hinein), wenn Sie eine abfallende Strecke überwinden müssen.
- Vermeiden Sie es, ruckartig anzufahren oder zu stoppen.
- Navigieren Sie immer senkrecht zum Hindernis

Steigungen

Wenn Sie sich an einer Steigung unsicher fühlen, holen Sie sich eine weitere Person dazu, die Ihnen hilft.

- Es wird dringend davon abgeraten, Steigungen von mehr als 10° zu befahren.
- Es ist verboten, Steigungen von 12° zu befahren.
- Es ist verboten, auf einem nassen, rutschigen Hang (z. B. Schnee, Eis, Wasser, Öl) zu fahren
- Es ist verboten, am Hang zu fahren, wenn sich am Hangrand Gruben befinden
- Es ist verboten, in Gebieten mit durchgehenden Steigungen und Gefällen zu fahren

Rückwärtsfahren



Seien Sie beim Rückwärtsfahren äußerst vorsichtig. Die Motorräder kann auf ein störendes Objekt stoßen, das dazu führen kann, dass Ihr Stuhl herunterkommt außer Kontrolle geraten und dazu führen, dass Ihr Stuhl umkippt.

- meiden Sie es, mit dem Moving Star längere Strecken rückwärts zu fahren. Wenn Sie es nicht vermeiden können, fahren Sie langsam und besonders vorsichtig.
- Fahren Sie niemals rückwärts eine Steigung hinauf.

Benutzergewicht / Max. Zuladung

- Max. Nutzergewicht: 150 kg
- Niemals überschreiten!
- Max. Zuladung für das Transportnetz: 74.8 kg
- Drücken Sie die Rückenlehne nicht nach unten oder heben Sie sie nicht an
- Der Benutzer sollte unter keinen Umständen ein Krafttraining durchführen, während er den Stuhl benutzt
- Wenn Sie die angegebene Zuladung überschreiten, kann der Moving Star teils massiv beschädigt werden
- Beschädigungen durch ein Überschreiten der maximalen Zuladung führen dazu, dass Garantie und Gewährleistung verfallen

Getting Up/Down Stairs and Escalators

Der MovingStar 501 ist nicht für lange Fahrten oder Treppen (auch Rolltreppen) geeignet.



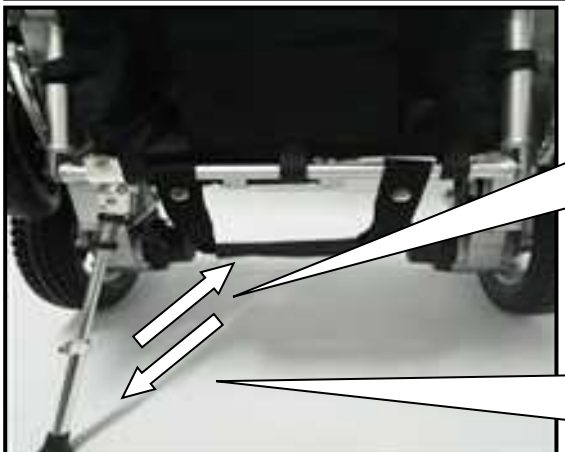
Es ist nicht zulässig, mit dem Moving Star Treppenstufen zu befahren bzw. dies zu versuchen. Andernfalls können ernsthafte Verletzungen die Folge sein.

Der klappbare Standfuß



★ Der klappbare Standfuß befindet sich an der Unterseite des Hauptrahmens.
Achtung!
Der klappbare Standfuß kann nur dann ausgeklappt werden, wenn der Moving Star zusammen geklappt ist.

★ Erst nach dem Zusammenklappen kann der Kickstand aufrecht gestellt werden! Stellen Sie vor dem Ausklappen des Rollstuhls den Kickständer zuerst horizontal zurück. Bitte stellen Sie die Länge des Ständers nicht ein



Klappen Sie den Standfuß in Richtung des Rahmens mit Ihrem Fuß ein (siehe Pfeil)

Klappen Sie den Standfuß in Richtung des Rads aus (siehe Pfeil)



Der Sicherheitsgurt

Der Sicherheitsgurt gewährleistet, dass Sie jederzeit die optimale Sitzposition im Moving Star haben. Er muss in einem 45° Winkel um Ihre Hüfte angelegt werden. Es wird empfohlen, den Sicherheitsgurt immer zu benutzen, wenn Sie mit dem Moving Star fahren.



Beachten Sie, dass der Sicherheitsgurt nicht vergleichbar ist mit einem Sicherheitsgurt etwa in einem Auto. Der Moving Star wurde nicht dazu konzipiert, um als Sitzplatz in einem Transportmittel benutzt zu werden, bspw. in einem Bus.

Sollten Sie den Moving Star dennoch in einem Bus, Zug, Schiff etc. als Sitzplatz benutzen, so geschieht dies auf eigenes Risiko.



Achtung

1. Vergewissern Sie sich immer, dass der Sicherheitsgurt korrekt befestigt wurde und für Sie individuell richtig eingestellt ist. Der Gurt darf nicht einschneiden, darf aber auch nicht zu locker sitzen und das Atmen nicht beeinflussen.
2. Überprüfen Sie regelmäßig, ob der Sicherheitsgurt in einem einwandfreien Zustand ist. Sollte der Gurt abgenutzt sein oder Sie ein anderes Problem feststellen, wenden Sie sich umgehend an die Schmidt Handels GmbH



C

VIII.MovingStar fahrb

Bedienelement installieren

Das Bedienelement kann sowohl auf der rechten als auch auf der linken Seite montiert werden. Wie in Abb. D1 dargestellt, setzen Sie das Bedienelement auf die Rahmenstange unterhalb der Armstütze auf und ziehen den Schnellspanner fest an, so dass das Bedienelement sicher befestigt ist und nicht wackelt.

1. Wie in Abb. D2 dargestellt, führen Sie das Kabel durch die dafür vorgesehenen Clips am Rahmen.



D1



D2

2. Wie in Abb. D3 dargestellt, stecken Sie den 4-Pin Stecker in die vorgesehene Buchse, je nachdem auf welcher Seite Sie das Bedienelement montieren



D3

IX.Steuerung

Controller

Beschreibung Controller:



Nr.	Funktion:	Beschreibung
1	Zeit	Die aktuelle Uhrzeit wird auf dem LCD Bildschirm angezeigt.(die Peking-Zeit wird standardmäßig angezeigt). Wenn sich die Zeitanzeige von Ihrer Zeitzone unterscheidet, können Sie die Zeit im Einstellungsmenü ändern.
2	Batteriestand	Das LCD-Farbdisplay zeigt die verbleibende Batteriekapazität an. Sie können die verbleibende Batterieleistung klar erkennen.
3	SOS	
4	Eingabetaste/Enter-Taste	Auswahl bestätigen
5	Geschwindigkeitstaste (schneller)	Erhöhung der Geschwindigkeit auf max. 6 Km/h
6	Hupe	Betätigen der Hupe.
7	Joystick/Bedienelement	Kontrollieren Sie die Richtung und Geschwindigkeit des Stuhls. Drücken Sie den Joystick in die gewünschte Richtung.
8	Geschwindigkeitsanzeige	Bei 5 eingeschalteten LED-Leuchten fährt der Stuhl mit maximaler Geschwindigkeit. Ist 1 LED-Leuchte an, ist die niedrigste Geschwindigkeit eingestellt.
9	Fehleranzeige	
10	Menü	Einstellungen/Konfiguration
11	Bestätigungstaste	
12	Geschwindigkeitstaste (langsamer)	Verringern der Geschwindigkeit
13	Ein/Aus- Taste	Ein- und Ausschalten des Rollstuhls.

IX.Steuerung

Wenn die LED-Leuchte intermittierend blinkt, weist dies auf spezifische diagnostische Probleme hin, die in der nachstehenden Tabelle aufgeführt sind:



1, Wenn sich das Batterie-Widget in einem roten Zustand befindet, laden Sie es bitte so schnell wie möglich auf, reduzieren Sie die Nutzung der Fahrfunktion, wechseln Sie zum Push-Modell. Wenn Sie diese Bedingung nicht einhalten, können Sie an einer unsicheren Stelle, z.B. in einer Straßenmitte, gefangen sein.



2, Wenn die Leistung unter 10 % liegt, ist das Batterie-Widget rot und zeigt an, dass sich der Roller nicht bewegen darf, da die Leistung zu gering ist. Der Roller schaltet sich einige Minuten später automatisch ab.



3, Wenn Sie das Ladegerät einstecken, zeigt der LCD-Bildschirm an, dass die Batterie geladen wird. Das Batterie-Widget flackert. Der Rollstuhl kann und darf während des Ladens nicht bewegt werden.



4, Wenn der Akku voll ist, ertönt ein Sound alle paar Minuten, um den Ladevorgang abzuschließen. Das Akku-Widget flackert nicht.



6, Ausfall des linken Rades. Der Controller kann nicht mit dem linken Radantrieb kommunizieren, oder das rechte Rad ist defekt.



7, Ausfall des rechten Rades. Der Controller kann nicht mit dem rechten Radantrieb kommunizieren, oder das rechte Rad ist defekt.



8, Überhitzung
Die Innentemperatur des Treibers oder Reglers ist zu hoch. Dies kann zu einem Ausfall führen. Die Funktionalität kann beeinträchtigt sein.



9, Tastenfehler
Schaltfläche im anormalen Zustand.



10, Joystick-Versagen
Joystick im anormalen Zustand.

Control Joystick

Wenn der Stuhl zum ersten Mal in Betrieb genommen wird, empfiehlt es sich, den Stuhl bei niedriger Geschwindigkeit sanft zu bewegen und den Steuerjoystick allmählich nach vorne zu drücken. Der Übungslauf wird Ihnen helfen, sich mit der Steuerung der Geschwindigkeit und dem Starten und Stoppen des Stuhls vertraut zu machen. Machen Sie keine scharfen Kurven bei hohen Geschwindigkeiten. Der Stuhl wird das Gleichgewicht verlieren und umkippen, was zu schweren Körperverletzungen und Sachschäden führen kann.

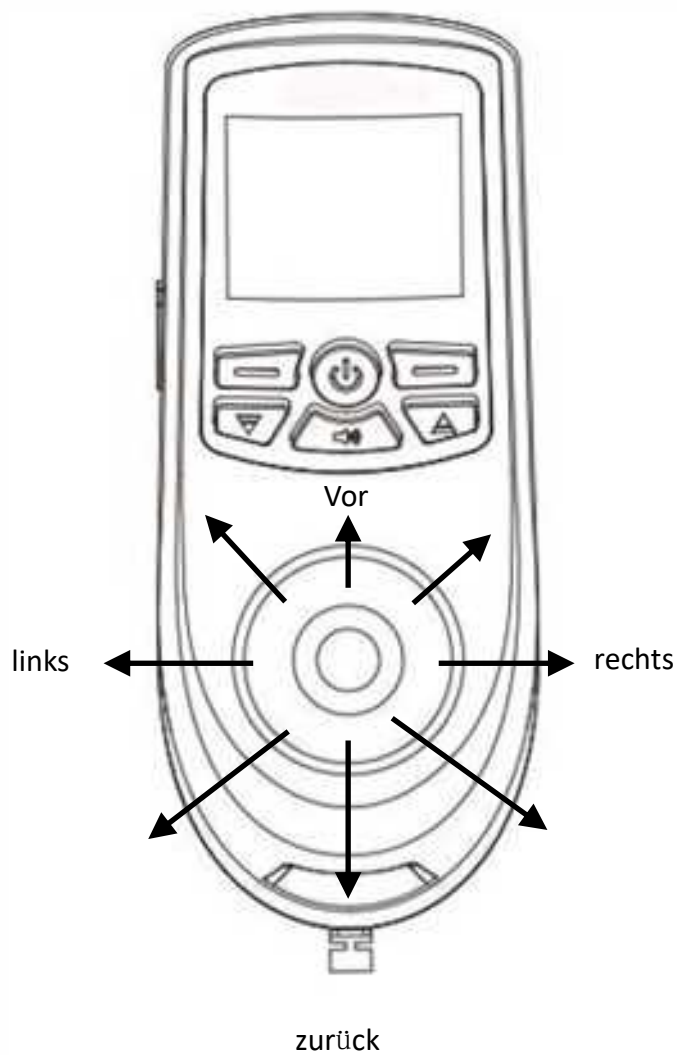
Der Steuer-Joystick auf dem Bedienfeld ermöglicht Ihnen eine bequeme und mühelose 360-Grad-Manövrierbarkeit des Stuhls. Im Inneren des Joysticks befindet sich eine Feder, die beim Loslassen des Joysticks automatisch in ihre Ausgangsposition zurückkehrt.

Drücken Sie den Joystick in die Zielrichtung. Der Joystick kann den Antrieb proportional steuern, je stärker der Druck, desto schneller fährt er. Die maximale Fahrgeschwindigkeit beträgt 6km/h. Lassen Sie den Steuerjoystick langsam und allmählich los, damit der Stuhl sicher abgebremst werden kann.

Ein plötzliches Loslassen des Steuerjoysticks kann dazu führen, dass der Stuhl das Gleichgewicht verliert und umkippt und dadurch Verletzungen verursacht.

IX.Steuerung

Bewegung	Bedienung des Steuerhebels
Vorwärts	Drücken Sie den Steuerhebel nach vorne
Rückwärts	Drücken Sie den Steuerhebel nach hinten
Rechts	Drücken Sie den Steuerhebel nach rechts
Links	Drücken Sie den Steuerhebel nach links
Stopp	Lassen Sie den Bedienungshebel allmählich los (der Stuhl verlangsamen wird, um sicher anzuhalten)



X. Bremse



Prüfen Sie nach jeder Einstellung, Reparatur oder Wartung alle Komponenten und Teile vor dem Gebrauch auf festen Sitz, da es sonst zu Schäden oder Verletzungen kommen kann.



Elektromagnetisches Bremssystem

Der Stuhl verfügt über 2 Bremsmodi, die durch Drücken der Bremshebel in die Position "Antrieb" oder "Freilauf" gewählt werden können.

- In der Position "Antrieb": die interne Kupplung der elektromagnetischen Bremse ist eingerastet und die elektromagnetische Bremse wird gestartet. Vor dem Einschalten und dem Versuch, den Steuer-Joystick zu betätigen, bewegen sich die Motorräder nicht. Wenn sich die Bremse in der Position "Antrieb" befindet, wird sichergestellt, dass sich der Stuhl nicht bewegt, so dass der Benutzer sicher in den Stuhl ein- und aussteigen kann.
- In Position "Freilauf": die interne Kupplung der elektromagnetischen Bremse ist **nicht** eingerastet. In der "Freilauf"-Position können sich die Motorräder auch bei ausgeschaltetem Stuhl frei bewegen. Dadurch kann sich der Stuhl manuell bewegen.



Achtung

Bevor Sie den Stuhl benutzen, ist es wichtig, dass der Bremshebel in der Position "DRIVE" und die elektromagnetische Bremse aktiviert ist, um die Drehung der Motorräder zu stoppen. Dadurch wird verhindert, dass es zu Unfällen mit Personenschäden kommt.

1. *Betätigen Sie den Stuhl nicht, während die Bremse in der Position "Freilauf" steht, ohne dass eine Begleitperson anwesend ist.*
2. *Setzen Sie sich nicht in den Stuhl, während die Bremse in der "Freilauf"-Position ist, ohne jegliche Hilfe einer Begleitperson*
3. *Stellen Sie den Stuhl nicht auf eine Schräge oder ein Gefälle, während sich die Bremse in der Position "Freilauf" befindet; der Stuhl könnte außer Kontrolle geraten und Schäden am Stuhl, anderen Gegenständen oder auch Körperverletzungen verursachen.*

XI. Batteri



Verwenden Sie keine Batterien mit unterschiedlichen Amperestunden-Kapazitäten (Ah). Verwenden Sie keine alten und neuen Batterien gemischt. Ersetzen Sie immer beide Batterien gleichzeitig.



Halten Sie Werkzeuge und andere Metallgegenstände von den Batteriepolen fern. Bei Berührung kann ein Kurzschluss oder elektrischer Schlag auftreten und Verletzungen verursachen.



Vermeiden Sie entflammbare Materialien. Vermeiden Sie den Kontakt mit Wärmequellen wie offene Flammen oder Funken. Transportieren Sie die Batterien nicht zusammen mit entflammbaren oder brennbaren Gegenständen.



In der Batterie enthaltene ätzende Substanz. Die Batterie darf nicht zerlegt werden.



Explosionsgefahr. Stellen Sie den Stuhl und das Batterieladegerät beim Aufladen der Batterien in einen gut belüfteten Raum, fern von Flammen und Funken.



Warnung

- Versuchen Sie nicht, den Batteriepol direkt mit einer Zange oder mit Metallkabeln zum Laden der Batterie anzuschließen.
- Verwenden Sie den Stuhl nicht, wenn die Batterie aufgeladen wird. Es wird eine elektronische Antriebssperre aktiviert, die verhindert, dass der Stuhl während des Aufladens der Batterie in Betrieb ist und fährt.
- Verwenden Sie keine Nicht-Standard-Stromversorgung (z.B. Generator oder Wechselrichter)
- Das Netzkabel darf nicht gequetscht, geknickt, gerissen oder gebunden werden.
- Rauchen Sie nicht und zünden Sie nichts in der Nähe der Batterie an.
- Wenn Sie am Netzkabel ziehen, fassen Sie den Stecker an, um ihn herauszuziehen
- Halten Sie das Netzkabel von Kindern oder Haustieren fern.
- Wenn es ein Problem mit dem Schutzschalter gibt, ziehen Sie das Ladegerät sofort heraus und wenden Sie sich an Ihren Anbieter.
- Die Betriebstemperatur der Batterie beträgt -5 °C (23 °F) bis 40 °C (104 °F)

Wartung der Batterie

Die Lebensdauer und Leistung des Akkus kann durch die Temperatur, den Zustand des Akkus und das Gewicht des Benutzers beeinflusst werden. Es wird empfohlen, den Akku aufzuladen, wenn die niedrigste Stufe der LED-Leuchte auf dem Bedienfeld blinkt. Andernfalls kann der Akku beschädigt werden und die Leistung des Akkus verringert werden.

Wenn ein neuer Akku zum ersten Mal aufgeladen wird, muss er vollständig sein (geladen, wenn die Ladeleuchte des Ladegeräts "grün" leuchtet), um den Akku vollständig zu aktivieren.

Prüfen Sie vor dem Gebrauch immer, ob die Batterie vollständig geladen ist. Die reguläre Ladezeit beträgt etwa 5 Stunden. Wenn jedoch der Strom vollständig verbraucht ist, kann es 10-12 Stunden dauern, bis die rote LED am Ladegerät vollständig aufgeladen ist, bis sie grün leuchtet. Die empfohlene Ladezeit für die Batterie beträgt also 8-12 Stunden.

Wenn der Stuhl über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird, laden Sie die Batterie alle 2 Monate voll auf. Wenn die Batterie über einen längeren Zeitraum nicht aufgeladen bleibt, wird sie dauerhaft beschädigt.

Montieren/Entfernen der Batterie

Stellen Sie sicher, dass der Stuhl ausgeschaltet ist, bevor Sie die Batterie montieren oder entfernen. Akku herausnehmen:

1. In der Nähe der Kante der Sitzfläche befinden sich die Batterien seitlich des Stuhls
2. Drücken Sie den Knopf (Abb. E1), halten Sie den Batteriegriff fest und ziehen Sie die Batterie aus der Batteriehalterung (Abb. E2)



E1



E2

Batterie einsetzen:

1. Halten Sie den Batteriegriff fest und stecken Sie den Akku so ein, dass die Unterseite des Akkus auf die Öffnung des Akkuhalters ausgerichtet ist (Abb. E3). Wenn ein Klickgeräusch zu hören ist, ist der Akku fest montiert.



E3

Batterie Laden

Der Akku kann mit normaler Wechselstromversorgung (AC 110-220 V, 50-60 Hz) geladen werden. Der Ladeanschluss befindet sich unter dem vorderen Teil des Bedienfelds. Stellen Sie vor dem Aufladen sicher, dass der Stuhl ausgeschaltet ist.

1. Stecken Sie das 3-Pin-Kabel des externen Ladegeräts in den Ladeanschluss unter dem vorderen Teil des Bedienfelds (Abb. E4).
2. Stecken Sie das Off-Board-Ladegerät in eine Steckdose. Wenn die rote LED leuchtet, wird es aufgeladen.
3. Wenn die LED am Ladegerät von rot auf grün wechselt, lassen Sie den Ladevorgang weitere 30 Minuten laufen, damit die Batterie vollständig aufgeladen werden kann.
4. Ziehen Sie den Netzstecker des Off-Board-Ladegeräts aus der Steckdose, bevor Sie den Stecker aus dem Ladeanschluss des Bedienfelds ziehen.
5. Bitte laden Sie die Batterie in einer geeigneten Temperatur auf. Die empfohlene Umgebungstemperatur für das Laden liegt zwischen 5° C und -40° C.



E4

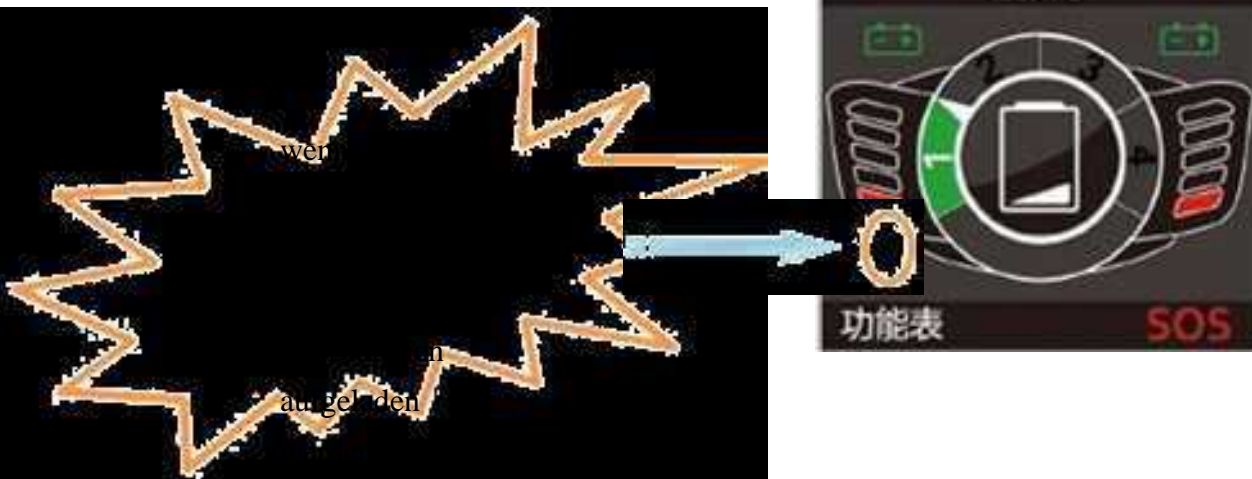
Über-Entladungsschutz

Die Lithiumbatterie wird dauerhaft beschädigt, wenn die Kapazität der Batterie vollständig entladen wurde. Deshalb ist der Smart Chair mit einem Überladungsschutz ausgestattet. Wenn die Lithiumbatterie zur Neige geht, unterbricht der Schutz den Stromkreis automatisch und der Controller hört auf zu arbeiten.

Wenn die rote LED-Leuchte auf der Batteriestandsanzeige auf der untersten Stufe blinkt, bedeutet dies, dass die Batterien aufgeladen werden müssen.

Wenn kein rotes LED-Licht auf der Batteriestandsanzeige leuchtet, bedeutet dies, dass die Batterien innerhalb von 2 Stunden sofort aufgeladen werden müssen. Andernfalls kann es vorkommen, dass der Akku nicht dauerhaft aktiviert wird.

Die Ladezeit nach einer Überentladung beträgt 10-12 Stunden.



Überstromschutz

Der MovingStar 501 ist auch mit einem Überstromschutz ausgestattet. Wenn der dem Motor zugeführte Strom zu hoch ist, unterbricht der Überstromschutz die Stromzufuhr. Wenn eine Steigung von mehr als 12° überquert wird oder die Last über 255 lbs liegt oder die Motordrehung blockiert wird, wird der Überstromschutz aktiviert und die Steuerung des Stuhls schaltet den Stromkreis ab, um Überstrom und Überhitzung des Motors zu verhindern. Die rote LED-Leuchte auf dem Bedienfeld blinkt und der Summer ertönt.

Reinigung von Batteriedose

- Überprüfen Sie den Akkupack sowie den Plus- und Minuspol auf Korrosion. Falls vorhanden, reinigen Sie ihn mit Batterie-Reinigungswerkzeugen, Stahlbürste oder mittelschwerem Schleifpapier
- Halten Sie beim Reinigen Werkzeuge und andere Metallgegenstände von den Batteriepolen fern. Bei Berührung kann es zu einem Kurzschluss oder Stromschlag kommen, der Körperverletzungen verursachen kann.



Lassen Sie die säurehaltige Substanz im Inneren der Batterie nicht mit Ihrer Haut, Kleidung oder anderen Gegenständen in Kontakt kommen. Die Substanz ist extrem gefährlich und kann schwere Verbrennungen verursachen. Bei Kontakt spülen Sie Ihre Haut sofort mit kaltem Wasser aus und suchen Sie einen Arzt auf.

Stellen Sie nach jeder Einstellung, Reparatur oder Wartung sicher, dass alle Komponenten sicher angezogen sind.



Beim Anheben des Stuhls wird dringend empfohlen, den Benutzer vom Stuhl zu befreien, bevor der Stuhl angehoben oder gehandhabt wird. Wenn es absolut notwendig ist, den Stuhl und sich selbst gemeinsam zu handhaben, gehen Sie bitte äußerst vorsichtig vor und lassen Sie mindestens zwei Begleitpersonen beim Anheben des Stuhls helfen. Die Vorder- und Hinterkante der Sitzfläche und des Rahmens sollten festgehalten werden.

Aufklappen



F1

1. Wie in Abb. F1 dargestellt, ziehen Sie den Stuhl auseinander, indem Sie die in der Abbildung gezeigte Position halten und in Pfeilrichtung auseinanderziehen.



F2

2. Drehen Sie die beiden Armlehnen in die Position, die dem Pfeil in Abb. F2 entspricht.



F3

3. Ziehen Sie die Rückenlehne bis zur Hinterkante des Sitzkissens, bis die beiden Klapphebel die rote Linie erreichen (Abb. F3). Wenn ein Klickgeräusch zu hören ist, wird der Stuhl ausgeklappt.

XII. Klappmechanismus

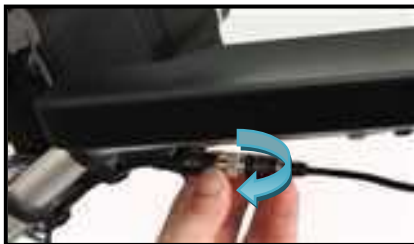
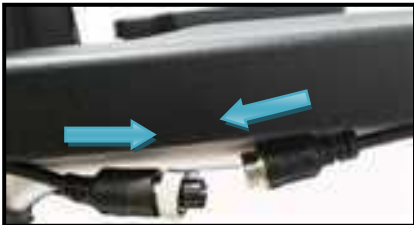


F4

4. Drücken Sie, wie in Abb. F4 gezeigt, den Einstellknopf der Rückenlehne und drehen Sie die Rückenlehne in die in der Abbildung gezeigte Richtung, bis ein Klickgeräusch zu hören ist.



5. Montieren Sie das Bedienfeld und stecken Sie das 5-polige Steuerkabel gemäß Abb. F5 ein. (siehe die Anweisungen zur Montage des Bedienfeldes)



F5



F6

6. Vollständig ausgeklappter Elektrorollstuhl. Abb. F6

Zusammenklappen

1. Entfernen Sie das Bedienfeld. (Abb. F8)

**F8**

2. Drücken Sie die Verstelltaste der Rückenlehne (Abb. F9) und drehen Sie die Rückenlehne in die in Abb. F10 gezeigte Richtung.

**F9****F10**

3. Drehen Sie die Armlehne wie in Abb. F13 gezeigt.

**F11**

XII. Klappmechanismus

6. Halten Sie den Klapphebel (Fig. F12) und schieben Sie die Rückenlehne nach vorne (Fig. F13)



F12

7. Drücken Sie den Stuhl fest an, wie in Abb. F13 gezeigt, bis er vollständig geschlossen ist, wie in Abb. F14 gezeigt.



F13



F14

XIII. Fehlerbeschreibung

Das Bedienfeld zeigt mit Hilfe der LED-Leuchte eine Reihe von möglichen Störungszuständen an. Wenn das LED-Licht grün leuchtet, ist der Stuhl störungsfrei. Wenn ein Problem auftritt, blinkt die LED-Leuchte.

Wenn die LED-Leuchte "Trouble" blinkt, schalten Sie den Stuhl aus und wieder ein. Wenn die blinkende LED-Leuchte "Trouble" unverändert bleibt, finden Sie in der nachstehenden Tabelle mögliche Ursachen und Lösungen.

Wenn Sie die Ursache des Problems nicht feststellen können, wenden Sie sich bitte an Ihren Anbieter oder Händler.

Fehlerbeschreibung

No	Problem	Mögliche Ursache	Lösung
1	Power	Fehlerhafter Anschluss der Steuerung, Joystick und dem Motoranschluss.	Stecken Sie den 4-poligen Stecker wieder in die Batterieanschluss an der Seite des Stuhl; siehe Anweisungen auf Seite 16
		Niedrige Stromversorgung, der Stromausfall wird automatisch eingestellt	Wenn der Strom automatisch abgeschaltet wird, muss die Batterie innerhalb von 2 Stunden aufgeladen werden und Für 10-12 Std. insgesamt geladen werden, siehe Anweisungen auf Seite 23 und 24
		Fehler des 3-poligen Steckers und Anschluss an der Batterie.	Ziehen Sie die Batterie heraus und prüfen Sie die Kontakte für jeden Fehler und setzen Sie die Batterie wie auf auf Seite 22 und 23 ein.
		Das LED-Licht der untersten Stufe blinkt: schwache Batterieleistung.	Laden Sie die Batterien sofort wieder auf.
		Das LED-Licht der zweiten Ebene blinkt: Das Bedienfeld kann das Steuersignal nicht liefern	Schließen Sie die Stecker der beiden Enden des Bedienfeldkabels Wieder an oder ersetzen Sie das Bedienfeld.

2	LED Licht blinkt	Die LED-Leuchte der dritten Ebene blinkt: die Batterien werden geladen	Benutzen Sie den Rollstuhl nicht. Die elektronische Antriebssperre ist aktiviert, wenn die Batterien werden geladen.
		Das LED-Licht der vierten Stufe blinkt: Motorverbindung fehlgeschlagen.	Stecken Sie den Motor wieder ein und ziehen Sie ihn fest.

XIII.Fehlerbeschreibung

		Die LED-Leuchte der fünften Stufe blinkt: Die elektromagnetische Bremse ist in Position "Freilauf" und der Stuhl wird sich nicht bewegen	Drücken Sie den Hebel der elektromagnetischen Bremse zur Position "Antrieb", siehe bitte Anweisungen auf Seite 20
3	Elektromagnetische Bremse	Wenn der Strom abgeschaltet ist und der elektromagnetische Bremshebel ist in Position "Antrieb", dann drehen sich Motorräder	Kontaktieren Sie den Kundendienst und Stellen Sie die elektromagnetische Bremse richtig ein.
		Wenn der Strom eingeschaltet ist und die elektromagnetischer Bremshebel ist in der Position "Antrieb", dann drehen sich die Motorräder nicht	Kontaktieren Sie den Kundendienst und stellen Sie die elektromagnetische Bremse richtig ein.
		Wenn der Strom abgeschaltet ist und die elektromagnetischen Bremshebel sind in der Position "Freilauf" -> Motor Räder können sich bewegen.	Kontaktieren Sie den Kundendienst und stellen Sie die elektromagnetische Bremse richtig ein.
4	Antriebsrad	Geräusche und Vibrationen treten in der Verlauf des Motorlaufs.	Kontaktieren Sie den Kundenservice.
5	Abstand pro Ladung verringert	Niedrigtemperatur-Umgebung unter 0	Das ist normal, denn dies ist die Eigenschaften von einer Lithiumbatterien.

		Die Lebensdauer der Batterie ist überschritten.	Wenden Sie sich zum Auswechseln der Batterie an den Kundendienst.
6	Laden	Fehlerhafter Anschluss des Bedienfelds und des Batteriesteckers	Schließen Sie den 4-poligen Stecker wieder an den Batterieanschluss an der Seite des Stuhls an.
		Beschädigung des Bedienfelds.	Wenden Sie sich an den Kundendienst, um den Controller zu ersetzen.
		Ladestecker beschädigt.	Wenden Sie sich an den Kundendienst, um den Controller zu ersetzen.
		Ladestecker gelockert.	Feste Verbindung wiederherstellen
7	Start beim Einschalten fehlgeschlagen	Nach längerem Nichtgebrauch oder nach dem Aufladen.	Ein- und Ausschalten Zum Reaktivieren

XIV. Gewähr

In der Garantie enthaltene Artikel	Zeitraumen (ab Kaufdatum)	Beschreibung
Hauptrahmen	5 Jahre	Bei unsachgemäßem Gebrauch, Beschädigung durch den Benutzer oder Änderungen am Stuhl erlischt die Garantie, und es werden Reparaturkosten in Rechnung gestellt. Beschädigungen durch Überlastung oder Manipulation durch den Benutzer führen zum Erlöschen der Garantie.
Motor	1 Jahr auf den Motor	
Batterie	1 Jahr auf die Lithium-Ionen Batterie	Schäden, die durch falsche Aufladung oder Manipulation durch den Benutzer verursacht werden, führen zum Erlöschen der Garantie. Wir sind nicht verantwortlich für Unfälle, die danach verursacht werden.
Joystick	1 Jahr	Bei Beschädigung durch unsachgemäßen Gebrauch, Modifikation durch den Benutzer erlischt die Garantie. Reparaturkosten werden in Rechnung gestellt.
Bedienfeld		

Rechnung und Garantiekarte sind für den Service innerhalb der Garantiezeit erforderlich, andernfalls werden alle Reparaturkosten in Rechnung gestellt. KD repariert oder ersetzt nach unserem Ermessen dem ursprünglichen Käufer kostenlos alle in der Garantie enthaltenen Artikel, die von einem autorisierten representative von KD und für fehlerhaft im Material und/oder in der Verarbeitung befunden. Für Reparaturen nach Ablauf der Garantiezeit

werden Materialkosten in Rechnung gestellt, während der Käufer die Transportkosten übernimmt.

Garantie-Ausschlüsse

1. Die Garantiausschlüsse erstrecken sich auf die folgenden Punkte:
 - a. Polsterung und Sitzfläche, Armlehne, Beinschutz, Fußstütze, Bremsbeläge, Motorbürsten, Reifen müssen aufgrund normaler Abnutzung ersetzt werden.
 - b. Beschädigte Komponenten aufgrund von Fahrlässigkeit, Unfall, Missbrauch, falscher Verwendung, Überlastung bei gewerblicher Nutzung, unsachgemäßem Betrieb, Wartung oder Lagerung.
 - c. Umstände, die sich der Kontrolle von Suzhou KD entziehen.
 - d. Änderungen und / oder Reparaturen am Stuhl ohne schriftliche Zustimmung von Suzhou KD.
2. Wenn die Seriennummer auf dem Stuhl kein Original ist oder modifiziert wird oder mit der Seriennummer auf der Garantiekarte nicht übereinstimmt oder die Seriennummer auf der Garantiekarte geändert wird, erlischt die Garantie.
3. Die Garantie ist nicht übertragbar und gilt nur für den ursprünglichen Käufer des Stuhls.

Als Hersteller sind wir dafür verantwortlich, beschädigte Teile zu reparieren oder zu ersetzen.

Soweit gesetzlich zulässig, ersetzt diese Garantieleitung alle anderen Garantien, wie schriftliche, mündliche, ausdrückliche oder implizite Garantien, einschließlich Garantien der Marktgängigkeit oder der Anwendbarkeit für einen bestimmten Zweck, bei Konflikten zwischen denselben hat diese Garantieleitung Vorrang.

Haftungsausschluss

Vielen Dank für den Kauf des MovingStars 501 entschieden haben. Die Schmidt-Handels GmbH (MovingStar) lehnt jede Verantwortung für Personen- oder Sachschäden ab, die durch unsachgemäßen oder unsicheren Gebrauch dieses Stuhls entstehen.

Wenn Sie Fragen zum MovingStar 501 und seinem sicheren Betrieb haben, wenden Sie sich bitte an Ihren autorisierten Anbieter.

XV.Lieferumfang

Name	Menge	Bemerkung
Rollstuhl-Hauptrahmen	1	/
Lithium-Batterie	2	/
Joystick-Bedienfeld	1	/
Ladegerät	1	/
Bedienungsanleitung	1	/
Aufbewahrungskorb	1	/
Inspektionszertifikat/Gewährleistungskarte	1	/

XVI. Wartungshinweise

Wartung

Der Elektrorollstuhl sollte einmal jährlich durch den Fachhändler gewartet werden.

Reinigung

Prüfen Sie die Räder regelmäßig auf Verunreinigungen wie z.B. Haare oder Teppichfasern. Bei Verschmutzungen reinigen Sie Ihren Moving Star 601 mit einem feuchten Lappen und einem milden haushaltsüblichen Reinigungsmittel. Trocknen Sie hinterher die gereinigten Teile sorgfältig ab. Schütten Sie kein Wasser über den Rollstuhl. Verwenden Sie keine Drahtbürste und keinen Dampfreiniger.

Desinfektion

Bevor Sie den Elektrorollstuhl desinfizieren, reinigen Sie ihn gründlich. Nutzen Sie Produkte zu Sprüh- oder Wischdesinfektion. Beachten Sie unbedingt die Hinweise des Herstellers zur Verwendung, Einwirkzeiten etc.

Wiedereinsatz

Der Elektrorollstuhl kann bei ordnungsgemäßer Nutzung bis zu 8 Jahre verwendet werden. Er ist zur Weitergabe geeignet. Hierfür muss der Rollstuhl gründlich gereinigt, desinfiziert und durch einen Fachhändler überprüft werden.

Hersteller

Schmidt Handels GmbH

Adresse: Altendorfer Strasse 526, 45355 Essen, Deutschland

Telefon: 0049 201 – 45 090 10 0

Fax: 0049 201 – 45 091 01 0

E-Mail: info@moving-star.de

Herstellerhinweise zur Benutzung

Die folgenden Informationen zu den Kabeln beziehen sich auf die EMC-Richtlinien.

Kabel	Max. Kabellänge, ummantelt/nicht ummantelt		Anzahl	Klassifikation
	1.8m	Nicht ummantelt		
AC Power Line	1.8m	Nicht ummantelt	1 Set	AC Power

Wichtige Informationen zur elektromagnetischen Kompatibilität (EMC)

Dieser elektrische Rollstuhl muss in Hinblick auf die aktuell gültigen EMC-Verordnungen benutzt werden. Der Rollstuhl ist konform gemäß der IEC 60601-1-2:2014. Achten Sie bei der Benutzung besonders auf folgende Dinge:

▶▶ Wenn Sie den Steuerhebel loslassen, dann bremst der Rollstuhl automatisch ab. Dies tut er auch, wenn Sie auf einer Rampe oder Schräge stehen. Der Rollstuhl ist primär für den Innenbereich gedacht.

▶▶ **ACHTUNG:** Wenn Sie diesen Rollstuhl unmittelbar neben anderen Geräten verwenden, die ebenfalls elektromagnetische Strahlungen aussenden, kann es unter Umständen zu Störungen kommen. Prüfen Sie in einem solchen Fall immer, dass die Geräte sicher und einwandfrei funktionieren.

▶▶ Verwenden Sie ausschließlich Zubehör (Kabel etc.), das vom Hersteller des Rollstuhls autorisiert ist. Andernfalls kann es zu elektromagnetischen Störungen oder Fehlfunktionen kommen.

▶▶ **ACHTUNG:** Andere elektromagnetische Geräte wie bspw. Radios sollten nicht in der unmittelbaren Nähe des Rollstuhls verwendet werden. Halten Sie möglichst einen 30 cm Abstand ein, andernfalls kann es zu Störungen oder Fehlfunktionen kommen.

▶▶ **WARNING:** Wenn Sie den Rollstuhl in der Nähe von bspw. Telefonmasten benutzen, prüfen Sie zunächst immer, ob alles einwandfrei funktioniert und sicher ist. Es kann unter Umständen zu Störungen durch elektromagnetische Strahlen kommen.

Tabelle 1 – Strahlungen

Ereignis	Konformität	Einsatzbereich (EMC)
RF Emissionen	CISPR 11 Gruppe 1, Klasse B	Heimbereich
Leichte Störungen	IEC 61000-3-2 Klasse A	Heimbereich
Spannungsstörungen	IEC 61000-3-3 Konformität	Heimbereich

Tabelle 2 – Eingangs-Port

Ereignis	Basis EMC Standard	Immunitätslevel
		Heimbereich
Elektrostatische Entladung	IEC 61000-4-2	±8 kV Kontakt ±2kV, ±4kV, ±8kV, ±15kV Luft
Strahlung RF EM Feld	IEC 61000-4-3	10V/m, 80MHz-2.7GHz, 1kHz, 80% AM 20V/m, 26MHz~2.5GHz, 1kHz, 80% AM
Umgebungsfelder RF kabellose Kommunikation	IEC 61000-4-3	Siehe Tabelle 3
Frequenz Magnetfelder	IEC 61000-4-8	30A/m 50Hz oder 60Hz

Tabelle 3 – Umgebungsfelder RF kabellose Kommunikation

Testfrequenz (MHz)	Band (MHz)	Immunitätslevel
		Heimbereich
385	380-390	Pulsmodulation 18Hz, 27V/m
450	430-470	FM, ±5kHz Abweichung, 1kHz Sinus, 28V/m
710	704-787	Pulsmodulation 217Hz, 9V/m
745		
780		
810		
870	800-960	Pulsmodulation 18Hz, 28V/m
930		
1720		
1845	1700-1990	Pulsmodulation 217Hz, 28V/m
1970		
2450	2400-2570	Pulsmodulation 217Hz, 28V/m
5240	5100-5800	Pulsmodulation 217Hz, 9V/m
5500		
5785		

Tabelle 4 – Eingang A.C. Port

Ereignis	Basis EMC Standard	Immunitätslevel
		Heimbereich
Kurzschlüsse	IEC 61000-4-4	±2 kV 100kHz Wiederholungsfrequenz
Anstiegsbereich Line-to-Line	IEC 61000-4-5	±0.5 kV, ±1 kV
Störungen durch RF Felder	IEC 61000-4-6	3V, 0.15MHz-80MHz, 6V bei ISM und Amateurfunk-Bändern zwischen 0.15 und 80MHz, 80% AM bei 1kHz
Spannungs- aussetzer	IEC 61000-4-11	0% UT; 0.5 Kreis Bei 0°, 45°, 90°, 135°, 180°, 225°, 270° und 315°
		0%UT/0.5T(0°, 45°, 90°, 135°, 180°, 225°, 270°, 315°); 0%UT/1T(0°); 70%UT /25T(0°);
Spannungs- störungen	IEC 61000-4-11	0%UT/250T (0°, 180°)

Tabelle 5 – Eingangs-/Ausgangssignale-Port

Ereignis	Basis EMC Standard	Immunitätslevel
		Professioneller Care-Bereich
Kurzschlüsse	IEC 61000-4-4	±1 kV 100kHz Wiederholungsfrequenz
Störungen durch RF Felder	IEC 61000-4-6	3V, 0.15MHz-80MHz 6V bei ISM und Amateurfunk-Bändern zwischen 0.15 und 80MHz, 80% AM bei 1kHz

ISO 7176-1

Kippwinkel Anti-Kipp-Räder (Grad)				
Stabilitätsrichtung		Geringste Stabilität		Höchste Stabilität
Vorwärts	Vorderräder "Fahren"	N/V		N/V
	Vorderräder "Freilauf"	20.2°		20.7°
Rückwärts	Hinterräder "Fahren"	23.2°		25.3°
	Hinterräder "Freilauf"	30°		30°
Laterale Orientierung	Links	15.2°		18.3°
	Rechts	15.7°		18.6°
Anti-Kipp-Räder Neigungswinkel				
Stabilitätsrichtung		Geringste Stabilität	Höchste Stabilität	Anti-Kippschutz effektiv?
Anti-Kipp Räder	Rückwärts	25.2°	25.2°	Nein, 23.2°
	Vorwärts	N/V	N/V	N/V
Bei Hinterrädern auf "Fahren"				

Tabelle 2		Test der Bremsen				P
Feststellbremse						
Max. Steigung (aufwärts)	>30°					
Max. Steigung (abwärts)	13.6° (Vorderräder beginnen zu rollen)					
Generelle Bremskraft	48 N					
Laufbremse						
Steigung	Fahrtrichtung	Max. Geschwindigkeit	Normal	Rückwärts	Notfall	Kommentare
		(m/s)	(m)	(m)	(m)	
Horizontal	Vorwärts	1.56	0.82	0.43		
Horizontal	Rückwärts	0.81	0.26	0.25		
3°	Vorwärts abwärts	1.70	0.98	0.87		
3°	Rückwärts abwärts	1.12	0.32	0.29		
6°	Vorwärts abwärts					
6°	Rückwärts abwärts					
10°	Vorwärts abwärts	-	-	-	-	
10°	Rückwärts abwärts	-	-	-	-	
Max. Gefälle nach Herstellerangaben	Vorwärts abwärts	1.70-	0.98-	0.87-	-	Max. Steigung 6°
Max. Gefälle nach Herstellerangaben	Rückwärts abwärts	-1.12	-0.32	0.29-	-	Max. Steigung 6°
Generelle Bremskraft	Bremst automatisch, wenn der Steuerhebel losgelassen wird.					

ISO 7176-5

Rollstuhl ohne Armlehne		
Absatz	Distanz	Abmessungen
8.2	Gesamtlänge	1110mm
8.3	Gesamte Breite	630mm
8.5	Länge Stauraum	865mm
8.6	Breite Stauraum	630mm
8.7	Tiefe Stauraum	405mm
8.8	Erhebung	N/V
8.9	Gewicht	30.5kg
8.10	Gewicht schwerstes Teil	2.82kg
8.11	Achsenbreite	600mm
8.12	Breite (Hinten)	990mm
8.13	Drehradius	1780mm
8.14	Bodenfreiheit	40mm
8.15	Erforderliche Türbreite	1210mm
8.16	Benötigte Türschwellen-Höhe	1210mm
8.17	Erforderliche Breite für seitlichen Ausstieg	980mm

Abmessungen	Nr.	Wert bzw. Minimalwert	Max. Wert
Sitzwinkel	(1)	5°	°
Effektive Sitztiefe	(2)	420mm	mm
Sitzbreite	(3)	420mm	mm
Effektive Sitzbreite	(4)	420mm	mm
Sitzflächen Höhe (vorne)	(5)	510mm	mm
Winkel der Rückenlehne	(6)	75°	°
Höhe der Rückenlehne	(7)	490mm	mm
Breite der Rückenlehne	(8)	460mm	mm
Abstand der Kopfstütze zum Sitz	(9)	N/A	N/A
Höhe der Kopfstütze über Sitzfläche	(10)	N/A	N/A
Abstand Fußraste zu Sitzfläche	(11)	460mm	mm
Bodenabstand Fußraste	(12)	70mm	mm
Länge der Fußraste	(13)	123mm	mm
Beinwinkel bei Fußraste	(14)	95°	°
Beinwinkel im Verhältnis zur Sitzfläche	(15)	115°	°
Abstand Armlehne Sitz	(16)	230mm	mm
Abstand Armlehne Sitz (vorne)	(17)	330mm	mm
Länge Armlehne	(18)	310mm	mm
Breite Armlehne	(19)	70mm	mm
Winkel der Armlehne	(20)	13°	°
Abstand zwischen Armlehnen	(21)	480mm	mm
Abstand Armlehnenstruktur (vorne)	(22)	550mm	mm
Durchmesser Joystickgriff	(23)	N/A	mm
Durchmesser Antriebsrad	(24)	210mm	mm
Horizontale Achsposition	(25)	152mm	mm
Vertikale Position der Radachse	(26)	365mm	mm
Durchmesser der Lenkachse	(27)	177mm	mm

Der Rollstuhl erfüllt alle Anforderungen der ISO 7176-9

Der Rollstuhl erfüllt alle Anforderungen der ISO 7176-14;

Benötigte Kraftanstrengung zum Bedienen der Kontrollelemente (Joystick: 3.0N; Knöpfe: 1.9N)